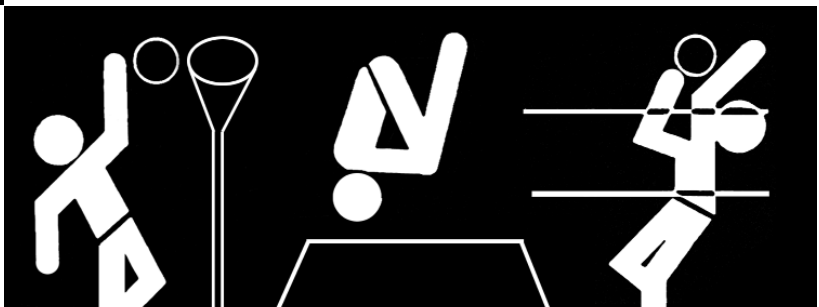
Turn- und Sportverein
Vahrenwald 08 e.V.

Vereins-nachrichten

1. Ausgabe 2010

www.tus-vahrenwald.de



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines

Der Vorstand informiert 2
Protokoll der JHV vom 28.03.2009 2
Einladung zur Jahreshauptversamml. 3
HannoverAktivPass 9
Rückblick auf 4 Monate Vereinsleben 10
Terminvorschau 12
Besondere Geburtstage 12
Nachruf 12
Essen und Trinken beim TuS 12
Wir nehmen Abschied 13
Sportplakette des Bundespräsidenten 14
Impressum 21
Mitgliedsbeiträge 21
Trainingszeiten - Halle 22
Trainingszeiten - Sportplatz 23
Vorstand des TuS Vahrenwald 08 24
Abteilungsleiter 24
Eintrittserklärung 43

Tennis

Tage des Winters sind vorbei 16
Mixed- und Doppel-Meisterschaften 16
Herren 40+ 18
Herren 60+ 18
Offene Turniere 18
Spartenversammlung vom 10.11. 18
Training in der Halle 19
Punktspieltermine 19
Anspielen am 24. April 2010 19
Punktspieltermine (Sommersaison) 19

Faustball

Aufstiegskurs 20

Skat

Skatturnier 2009 25

Tischtennis

1. Jugend durchgestartet 26
Halbzeittabellen der Saison 26

Handball

Hinrunde der Saison 29

Unihockey / Floorball

Unihockey heißt jetzt Floorball 30
Herren -Regionalliga Nordwest KF 30
Tabelle Regionalliga Nordwest 32
Damen 32
Köln 32
Gleidingen 33

Korbball

Wieder ist ein Jahr vorbei 35

Volleyball

Bilanz der Hinrunde 36
Freizeitvolleyball - Mittwochsgruppe 37

Fitness

Tegelweg 50+ 38
Dienstag-Gruppe 38

Wandern

Der Terminplaner 2010 40
26 Wanderungen waren es 41

Dieses Mal auf einem Freitag!

Jahreshauptversammlung des TuS Vahrenwald 08

Allgemeines

Der Vorstand informiert zum Tagesordnungspunkt „Beitragserhöhung“

Ein Sportverein „lebt“ in erster Linie von den Beiträgen der Mitglieder und den Zuschüssen der Verbände. Durch ein attraktives Sportangebot und dem Engagement aller Übungsleiter ist es uns gelungen, die Mitgliederzahlen in den vergangenen Jahren auf einem stabilen Niveau zu halten. Das war auch ein Grund dafür, weshalb wir seit 2004 keine Beitragserhöhung hatten.

Nun ist es aber so, dass die Kürzungen der Zuschüsse einerseits und die Erhöhung der Verbandsabgaben andererseits uns zunehmend mehr Schwierigkeiten bereiten allen Verpflichtungen, die im Zusammenhang mit dem Spiel- und Sportbetrieb stehen, nachkommen zu können.

Deshalb sind wir nach fünf Jahren konstanter Beiträge gezwungen, eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge vornehmen zu müssen. Nachfolgend haben wir unsere Vorschläge, die wir der Mitgliederversammlung im März zur Abstimmung vorlegen werden, aufgeführt.

Beitragsart	Beitrag alt	Beitrag neu
Erwachsene	12,50 Euro	15,00 Euro
Kinder bis 14 J.	8,00 Euro	9,50 Euro
Jugendl., Azubi bis 27 J.	10,50 Euro	12,50 Euro
Familie	25,00 Euro	30,00 Euro
passive Mitglieder	5,10 Euro	5,50 Euro
Wandern, Skat	6,00 Euro	7,00 Euro

Die neuen Beiträge werden uns in die Lage versetzen, auch künftig unser Sportangebot und den Spielbetrieb in gleicher Weise aufrechtzuerhalten, wie Sie es kennen.

Die neuen Beiträge sollen am 01.04.2010 in Kraft treten.

BB

Turn- und Sportverein Vahrenwald 08
Jahreshauptversammlung vom 28.03.2009

Protokoll

Beginn: 16:10 Uhr

Anwesenheit lt. Liste = 65 Mitglieder

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
   (s. Vereinsnachrichten 1/2009, Seite 2 ff)
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
   Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
5. Neuwahlen der Kassenprüfer
6. Ehrungen
7. Berichte der Abteilungsleiter
8. Anträge
9. Verschiedenes

Einladung

Am **Freitag**, dem 19. März 2010 findet um 19.00 Uhr im Vereinshaus, Sahlkamp 4c, die

Jahreshauptversammlung

statt. Wir laden Sie hierzu herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (siehe Vereinsnachrichten 1/2010, Seite 2 ff)
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
5. Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes
6. Wahl eines Ehrenrates
7. Ehrungen
8. Berichte der Abteilungsleiter
9. Anträge
10. Verschiedenes

Eventuelle Anträge sind bis zum 05. März 2010 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

TuS Vahrenwald 08
Der Vorstand

Allgemeines

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende H.-J. Schrader eröffnete die termingerecht und satzungsmäßig einberufene Jahreshauptversammlung und begrüßte alle Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Namentlich begrüßte er besonders die Ehrenmitglieder Winfried Behnke, Gisela Heitner, Ernst Mast, Gerda Michaelis, Waltraud Modrow, Karl-Heinz Richter, Christa Sickel und Dagmar Wolff.

Zum Gedenken an den Verstorbenen Gerd Biesenkamp (passiv) erhob sich die Versammlung zu einer stillen Minute.

Änderungswünsche zu den Tagesordnungspunkten wurden auf Anfrage nicht geäußert.

TOP 2 Protokoll 2008

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung von 2008 wurde im Vereins-Heft 1/2009 veröffentlicht (Vereinshefte lagen auch aus). Fragen und Änderungswünsche wurden nicht gestellt. Es wurde einstimmig angenommen.

TOP 3.1 Bericht des Vorstandes

H.-J. Schrader gab einen ausführlichen Bericht über die Arbeit des Vorstandes und verwies auf die monatlich stattfindenden Vorstandssitzungen und die gute Zusammenarbeit des Festteams (Birgit Basse, Jutta Gerke, Heidrun und Rainer Karl, Christa Sickel, Claus Möller, Jürgen Erbs, Christa und Heijo Schrader) für die 100 Jahr-Feier.

In 20 Sitzungen wurde die Gestaltung dieser Feier herausgearbeitet.

Er sprach sehr positiv über den derzeitigen Mitgliederstand von 1.234 Personen und bat alle Anwesenden sich für eine Werbung für den Verein stark zu machen.

Mit besonderer Freude konnte er auf die Wiedereröffnung unseres Clubhauses zum 1. Mai 09 hinweisen. Nach fast 28 Bewerbungen hatte sich der Vorstand für Bärbel Eckrich entschieden und bereits an diesem Tag hatte sich gezeigt, dass es eine gute und richtige Entscheidung war.

Als besondere Ausgaben für das Sportjahr 2008 nannte H.-J. Schrader die 100-Jahr-Feier, Anschaffung eines neuen Trampolins, erhöhte Verbandsabgaben und reduzierte Zuschüsse. Im Jahr 2009 werden auch große Kosten auf den Verein zukommen; im Vordergrund steht die Anschaffung eines Mähwerkes (das alte Gerät ist 30 Jahre alt, so dass Reparaturen nicht mehr möglich sind), Bedarf an dringend benötigten Sportgeräten usw. Der Vorstand wies daraufhin, dass im Jahr 2010 eine Beitragserhöhung unumgänglich ist. Die letzte fand vor fünf Jahren statt und war sehr moderat.

TOP 3.2 100-Jahr-Feier 2008

Birgit Basse gab einen Rückblick auf das Festwochenende. Sie hob besonders die Arbeit von Claus Möller und Jürgen Erbs hervor, die sich erfolgreich um Sponsoren bemüht hatten. Der Wunsch nach einem Feuerwerk von H.-J. Schrader ging auch in Erfüllung und wurde ebenfalls zu einem Erfolg. Der Catering-Einsatz der Fa. D. Runge war ebenfalls hervorragend. Der Familiensonntag mit Frühstück, sportlichen Höhepunkten bei schönstem Wetter wurde von 350 Teilnehmern ausgiebig gefeiert. Es waren drei tolle Tage, so dass Zwischenrufer um Wiederholung baten!

TOP 3.3 Bericht der Sportwartin

Marion Willigeroth konnte hier auf besondere Leistungen von Baseball, Unihockey, Volleyball, Korbball und Tennis hinweisen.

Die 1. Herren-Mannschaft Baseball zog sich freiwillig aus Kostengründen aus der 1. Bundesliga zurück, obwohl ihre sportlichen Leistungen dieser Liga entsprechen. Sie treten künftig in der Verbands- und Landesliga an. Die Baseball-Schüler wurden erneut Niedersachsen-Meister.

Die Unihockey Damen sind Vizemeister in der Regionalliga Nord/West. Die Herren spielen in einer Spielgemeinschaft in der 2. Bundesliga und Regionalliga Nord.

1. Mannschaft Herren Volleyball haben einen guten Mittelplatz in der Regionalliga gesichert.

Einen 3. Platz bei den Landesmeisterschaften erreichte die Korbball-Jugend.

In die Verbandsliga aufgestiegen sind die Herren 40+ vom Tennis.

Hierzu für alle einen herzlichen Glückwunsch.

M. Willigeroth verwies auf die verschärfte Hallensituation in der Fridtjof-Nansen- und Herschelschule, die ab Juni saniert werden. Sie bittet um Verständnis für auftretende Engpässe.

Kinderfest und Kinderolympiade waren ein voller Erfolg. Das Kinderfest besuchten ca. 100 Kinder, die 70 Teilnehmer an der Olympiade (Laufen, Werfen, Weitsprung) hatten ihren Spaß. Urkunden und Preise erfreuten alle.

Besondere Erfolge erzielte der TuS bei der Stadtstaffel 2008, zum dritten mal in Folge Platz 1 in der Gesamtwertung der übrigen Vereine; angetreten mit 28 Mannschaften = 2 x Gold u. 16 Mannschaften unter den ersten 10. Ein besonderer Verdienst unserer Sportwartin. Auch für 2009 sind 22 Mannschaften gemeldet. Viel Erfolg!

TOP 4 Kassenbericht u. Bericht der Kassenprüfer

Birgit Basse verlas satzungsgemäß den Kassenbericht (Margret Schippl war verhindert), der einen Einblick in die finanziellen Ein- und Ausgaben des Vereins gibt. Sie erläuterte alle Posten ausführlich mit Unterstützung eines Laptop/Beamers. Da der Bericht erstmals im Minus abschloss, gab B. Basse zu verstehen, dass das Jahr 2009 finanziell sehr hart ablaufen wird. Es werden keine weiteren großen Ausgaben möglich sein (s. Bericht des Vorsitzenden). Sie hofft, das Minus in 2 Jahren ausgleichen zu können; wobei die für 2010 vorgesehene Beitrags- Anhebung mit helfen soll.

Über die Kassenprüfung am 24.02.09 gab Lisa Kubsch ihren Bericht ab. Die Prüfung erstreckte sich auf eine stichprobenhafte Kontrolle der Einnahmen und Ausgaben. Die Belege des Monats Juni wurden lückenlos geprüft, die Monate Februar und September stichprobenweise. Bankguthaben und Kassenbestand stimmten mit den Buchungslisten überein. Ausgaben, die nicht der Aufgabenstellung und im Interesse des Vereins waren, konnten nicht festgestellt werden. Auskünfte wurden bereitwillig erteilt. Die Buchführung ist ordnungsgemäß und beweiskräftig erfolgt. Die Versammlung erteilte der Kassenführung und dem geschäftsführenden Vorstand die Entlastung einstimmig.

TOP 5 Neuwahlen der Kassenprüfer

Als neue Kassenprüfer wurden einstimmig gewählt: Helga Meier, Claus Möller und Winfried Behnke.

Allgemeines

TOP 6 Ehrungen

Es erfolgten Ehrungen für Mitglieder aus verschiedenen Abteilungen, die sich besonders engagiert und hilfreich für ihre Gruppen einsetzen:

Silbermedaillen mit Urkunde erhielten:

Gerlinde Badusche	Gymnastik	Gertrud Thäle	Senioren
Ute Kleiber	Tischtennis	Irmgard Ude	Gymnastik

Für 30-jährige Mitgliedschaft erhielten die Goldnadel:

Ingried Mareth	Tennis	Gerlinde Badusche	Gymnastik
Günter Mareth	Tennis	Jürgen Sohn	Skat
Holger Klein	Handball	Liesel Ullrich	Gymnastik
Annemarie Gebauer	Gymnastik		

Für 15-jährige Mitgliedschaft erhielten die Silbernadel:

Melanie Rupnik	Korbball	Stefanie Tegtmeyer	Volleyball
Eberhardt Wendt	Prellball	Juliane Tegtmeyer	Korbball
Ingolf Bussenius	Handball	Helmut Mühe	Wandern
Peter Müller	Tischtennis	Anita Mühe	Wandern
Wolfgang Hein	Korbball	Rene Brunner	Korbball
Heidemarie Penne	Gymnastik	Kim-Mareil Diemert	Turnen
Ewald Sergel	Faustball	Andreas Schulze	Tennis
Michael Kruse	Korbball	Lieselotte Gasser	Wandern
Peter Tegtmeyer	passiv		

TOP 7 Berichte der Abteilungsleiter

Marion Willigeroth rief folgende Sparten zur Berichtsabgabe auf:

Wandern, Volleyball, Freizeitvolleyball, Unihockey, Trampolin / verlesen, Tischtennis, Tennis, Skat, Prellball, Handball, Fitness, Baseball und Softball. Die Berichte waren überwiegend positiv und aussagekräftig.

Um sich zu verstärken und Nachwuchs heranzubilden, wurden auch Spielgemeinschaften gegründet. Viele Kinder und Jugendliche sind beim Baseball anzutreffen. M. Willigeroth stellte als neue Abteilungsleiterin für Baseball Michaela Günthel vor, die auch ihren Bericht abgab.

Marion Willigeroth dankte für die engagierte und gute Zusammenarbeit.

TOP 8 Anträge

Es lagen keine vor.

TOP 9 Verschiedenes

H.-J. Schrader teilte der Versammlung mit, dass sich 2010
- Christa Sickel / Schriftwartin ... aus Altersgründen und
- Margret Schippl / Kassenwartin aus persönlichen Gründen

nicht mehr zur Wahl stellen werden. Wer sich für die Mitarbeit und Übernahme dieser Aufgaben interessiert, möge sich bitte bei der Geschäftsstelle melden.

Besonders gern stellte der Vorsitzende die neue Wirtin unseres Clubhauses vor. Am 1. Mai 09 wird unter der Leitung von Bärbel Eckrich die offizielle Wiedereröffnung stattfinden, gleichzeitig mit der Freiluftsaison. Die genauen Öffnungszeiten werden noch bekannt gegeben. Es ging die Bitte an alle anwesenden Spartenleiter, auf diesen Termin hinzuweisen und sich für einen guten Besuch einzusetzen. Der Vorstand wünscht der Bewirtschaftung einen guten Start.

H.-J. Schrader bedankte sich bei seinen Vorstandsmitgliedern, den Spartenleitern und den Anwesenden für die gute Zusammenarbeit und den harmonischen Verlauf und schloss die Versammlung um 18:15 Uhr.

H.-J. Schrader	Christa Sickel
(Vorsitzender)	(Schriftwartin)

Anlage zum Protokoll der JHV 2009

Kassenbericht 2008 zur JHV am 28. März 2009

Liebe Vereinsmitglieder,
in jeder Jahreshauptversammlung gibt der Vorstand satzungsgemäß in Form des Kassenberichtes die Einnahmen und Ausgaben des Vereins bekannt.

Zur Information: Unsere Vereinsbuchführung ist in 3 Tätigkeitsbereiche aufgegliedert.

1) **der Ideelle Bereich**
   er beinhaltet auf der Habenseite die Beiträge und auf der Sollseite die Kosten der Vereinsverwaltung
2) **die Vermögensverwaltung**
   auf der Habenseite die Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung und auf der Sollseite die Grundstücksaufwendungen
3) **der Zweckbetrieb**
   auf der Habenseite die Zuschüsse für den Sportbetrieb und auf der Sollseite die Kosten des Sport- und Spielbetriebs

Nachfolgend die Summen der Einnahmen und Ausgaben der 3 Bereiche:

	Einnahmen in Euro		Ausgaben in Euro	
	2008	Vorjahr	**2008**	Vorjahr
Ideeller Bereich	**168.468,62**	146.310,98	**64.344,86**	37.458,85
Vermögensverwaltung	**25.145,28**	23.717,00	**10.174,30**	10.672,87
Zweckbetrieb	**13.243,92**	19.371,72	**144.687,19**	137.726,48
Summe	**206.857,82**	189.399,70	**219.206,35**	185.858,20

Ergebnis		
Summe der Einnahmen	**206.857,82**	189.399,70
Summe der Ausgaben	**219.206,35**	185.858,20
Gesamtergebnis	**- 12.348,53**	3.541,50

Die Mitgliederzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr um 21 Mitglieder auf 1.192 per 31.12.2008 gestiegen, Stand per 26.03.2009 jedoch 1.234 Mitglieder. Eine erfreuliche Entwicklung, bereits im 2. Jahr wieder gestiegene Mitgliederzahlen.

Allgemeines

Es folgen die einzelnen Positionen der 3 Bereiche (alle Angaben in Euro)

Einnahmen des Ideellen Bereichs:	2008	Vorjahr
Vereinsbeiträge/Aufnahmegebühren	151.173,20	145.051,98
Spenden und sonstige Einnahmen	416,00	1.115,00
Sonstige Einnahmen	34,00	144,00
Jubiläum 2008	16.845,42	-,--
Einnahmen ideeller Bereich insgesamt	**168.468,62**	146.310,98
Ausgaben des Ideellen Bereichs:		
Personalkosten Verwaltung	5.231,48	4.706,22
Kosten der Mitgliederverwaltung	5.400,05	3.292,80
Verbandsabgaben	-,--	12.236,96
Versicherungsbeiträge/Berufsgenossenschaft	2.639,18	3.122,10
Repräsentationskosten/Veranstaltungen	3.477,91	3.967,39
Ausbildungskosten	2.805,00	2.208,90
sonstige Kosten (Aufwandsentschädigungen, Vorstand, Zeitschriften, Vereinsmitteilungen, GEZ/GEMA)	10.787,87	11.879,44
Jubiläum 2008	21.766,41	-,--
Ausgaben ideeller Bereich insgesamt	**64.344,86**	37.458,85
Einnahmen der Vermögensverwaltung:		
Einnahmen aus Verpachtung der Vereinsgaststätte	17.793,00	17.793,00
anteilige Müllkosten	2.586,84	1.247,52
Telefon im Vereinsheim Nr. 635494	1,60	17,90
Vermietung der Sportanlage an die Herschelschule	3.834,69	3.834,69
Zinserträge	929,15	823,89
Einnahmen Vermögensverwaltung insgesamt	**25.145,28**	23.717,00
Ausgaben der Vermögensverwaltung:		
Grundstücksaufwendungen / Straßenreinigung	1.800,24	1.800,24
Grundstücksaufwendungen / Müllabfuhr	1.286,40	1.979,80
Reparaturkosten/Haus u.Grund/Investitionen	4.078,86	5.097,33
Reparaturen Vereinsheim	-,--	-,--
Telefongebühren Vereinsheim	248,26	262,05
Grundstücksversicherung	2.340,54	1.113,45
Grundsteuer	420,00	420,00
Ausgaben der Vermögensverwaltung insgesamt	**10.174,30**	10.672,87
Einnahmen des Zweckbetriebs:		
Eintrittsgelder	240,00	291,00
Zuschüsse von Verbänden und Behörden	13.003,92	17.522,72
Ü-Leiter-Beihilfen, Sport-Ags	-,--	-,--
sonstige Einnahmen - VK Werbemittel etc.	-,--	1.558,00
Einnahmen des Zweckbetriebs insgesamt	**13.243,92**	19.371,72

Allgemeines

Ausgaben des Zweckbetriebs:	2008	Vorjahr
Personalkosten Übungsleiter	63.604,27	55.775,76
Personalkosten Platzwart	7.154,00	6.552,00
Steuern u.Sozialvers.abgaben f. gewerbl.AN+ÜL	3.008,80	3.534,06
Kosten der Sportanlagen / Platzpflege	4.181,90	10.303,04
Betriebsmaterial Platzwart	1.927,85	2.570,03
Hallenmieten	14.123,54	11.891,32
Energiekosten	13.510,42	15.679,78
Schiedsrichterkosten	5.198,55	3.284,50
Kosten des gesamten Sport-und Spielbetriebs	31.977,86	28.135,99
Ausgaben des Zweckbetriebs insgesamt	**144.687,19**	137.726,48

Das **Umlaufvermögen** in Euro per 31.12.2008 betrug:

Kassenbestand	774,65
Postbank	226,87
Sparkasse Hannover	3.226,88
Tagegeldkonto Sparkasse Hannover	964,24
Rücklagen Sparkasse Hannover	10.000,00
insgesamt	15.192,64

Das Anfangskapital am 01.01.2008 betrug	27.541,17
minus des Ergebnisses des Jahres 2008	- 12.348,53
ergibt ebenfalls	15.192,64

Fazit

Das Jahresergebnis von -12.348,53 Euro ist geprägt durch die Kosten für die 100-Jahr-Feier in Höhe von 5.500 Euro, die nicht durch Einnahmen gedeckt wurden, sowie die Anschaffungskosten für ein Trampolin in Höhe von 4.300 Euro und vom Volleyball-Verband vorgeschriebene neue Bälle für 1.800 Euro. Außerdem haben wir 4.000 Euro weniger an Zuschüssen erhalten, und 4.000 Euro mehr an Verbandsabgaben leisten müssen.

Zum Glück haben wir 6.000 Euro mehr an Beitragseinnahmen zu verzeichnen und aus dem Vorjahr ein Plus von 3.541 Euro übernommen.

Der Bereich der Vermögensverwaltung erwirtschaftet einen Überschuss von 15.040 Euro.

Da mein ältestes Enkelkind Morgen in Süddeutschland konfirmiert wird, habe ich Birgit gebeten, den Kassenbericht vorzustellen.

Zum Abschluss des Berichts bedanke ich mich ganz herzlich bei Birgit Basse und Bärbel Behnke für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit in der Geschäftsstelle sowie bei meinen Vorstandskameraden Christa Sickel, Marion Willigeroth und Jupp Schrader.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

HannoverAktivPass

Alle Vereinsmitglieder, die in Besitz eines HannoverAktivPass sind und diesen auch einsetzen wollen, bitten wir sich umgehend mit der Geschäftsstelle in Verbindung zu setzen.
Der Vorstand

Allgemeines

Rückblick auf 4 Monate Vereinsleben

Mitte Oktober bis Anf. Dezember

Habe ich mir eine Auszeit in Sachen Hüft-OP genommen, und so an etlichen Veranstaltungen nicht teilgenommen. Wie zum Beispiel die monatlichen Angebote (1. Sonntage) durch unsere Clubwirtin, die etwas zögerlich angelaufen sind, nun aber immer mehr zufriedene Kunden fanden. Im Februar 2010 geht es erstmals im neuen Jahr weiter (s. Hinweis).

07.12.09 **Weihnachtsfeier der Senioren**

54 Damen und Herren waren in dem schön geschmückten Vereinshaus anwesend. Mit Gesang, launigen Geschichten und gutem Essen verging dieser Nachmittag wie im Flug. Mit kurzen Reden bedankten sich die Hallen-Sprecherinnen bei Dagmar für ihr Engagement.

Fridtjof-Nansen-Schule:

„Das Jahr ist vorüber, die Adventszeit ist da,
wir treffen zur Weihnachtsfeier die Montags- und Mittwochs-Gruppe wunderbar.

Wir hatten in diesem Jahr manch fröhliche und traurige Stunde,
es wurde viel erzählt in der Gymnastik-Runde.

Des einem Leid, des anderem Weh,
wir werden älter, wie das so geht!

Die liebe Dagmar hat auch mal ein Weh-Wehchen aber ist sie in der Halle, ist alles weg
und sie turnt mit uns nicht nur auf einem Fleck!

Es geht rauf und runter
und wir merken unsere Muskeln am nächsten Tag recht munter.

Wir hoffen es geht im nächsten Jahr so flott und gesund mit uns weiter.
Dann treffen wir uns im Jahr 2010 zur Adventszeit wieder hier fröhlich und heiter.

Liebe Dagmar alles Liebe und besinnliche Feiertage, gesundes neues Jahr, auch für die Familie, wünscht die Mittwochsgruppe."

Glücksburger Weg

„Wir wünschen Euch ein frohes Weihnachtsfest, ein paar Tage Gemütlichkeit mit viel Zeit zum Ausruhen und Genießen, zum Kräfte sammeln für ein neues Jahr. Ein Jahr ohne Seelenschmerz und Kopfweh, ein Jahr ohne Sorgen, mit soviel Erfolg, wie man braucht um zufrieden zu sein, und nur soviel Stress, wie Ihr vertragt, um gesund zu bleiben, mit so wenig Ärger wie möglich und so viel Freude wie nötig, um 365 Tage lang rundum glücklich zu sein. Diese Weihnachtswünsche überreichen wir Euch mit vielen herzlichen Grüßen."

Auch alle anderen Abteilungen haben um diese Zeit ihre Zusammenkünfte im Vereinshaus gefeiert und waren sehr zufrieden.

20.12.09 **Dankeschön-Feier**

Hierzu waren traditionsgemäß alle für den Verein tätigen Personen und Ehrenmitglieder eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen, launigen Gesprächen, Geschichten und Liedern (unterstützt von der Calenberger Saitenmusik) verlebten wir wieder einen sehr schönen Nachmittag. Leider machte uns das sehr winterliche Wetter (Kälte und viel Schnee) einen Strich durch die Rechnung, denn viele trauten sich nicht auf den Weg zum Clubhaus. Schade, schade!

Mit Wünschen für eine schöne Weihnachtszeit bedankt sich der Vorstand für die gute Zusammenarbeit und erwiesene Treue zum Verein.

So eilen wir hinüber in das Jahr 2010, möge es Allen Gesundheit und Erfolg bringen!

C.S.

Allgemeines

Terminvorschau

Sa.	06.03.10	Techn. Ausschusssitzung im Vereinshaus	Beginn:	16:00 Uhr
Fr.	19.03.10	Jahreshauptversammlung im Vereinshaus	Beginn:	19:00 Uhr
Sa.	17.04.10	Gilde Stadtstaffel - Kinder und Jugendliche	Beginn:	14:00 Uhr
So.	18.04.10	Gilde Stadtstaffel - Erwachsene	Beginn:	09:00 Uhr
Sa.	24.04.10	„Erste-Hilfe“ Fortbildung für Übungsleiter (weitere Infos bei Lisa Kubsch)		
So.	13.06.10	Kinderfest auf dem Sportplatz	Beginn:	14:00 Uhr
Mi.	23.06.10	Grillfest der Frauen auf dem Sportplatz	Beginn:	18:00 Uhr
Sa.	21.08.10	Kinderolympiade auf dem Sportplatz	Beginn:	14:00 Uhr

C.S.

Besondere Geburtstage

Der Vorstand gratuliert recht herzlich den nachstehenden Geburtstagskindern und wünscht für das neue Lebensjahr alles Gute, vor allen Dingen beste Gesundheit.

06.02.	Ingrid Ruhsert	65 Jahre	30.03.	Bärbel Serbent	70 Jahre
08.02.	Angelika Rischling	60 Jahre	04.04.	Detlef Walter	50 Jahre
13.02.	Gerhard Pflug	65 Jahre	05.04.	Vera Schmidt	70 Jahre
18.02.	Wolfgang Wunderlich	75 Jahre	06.04.	Erika Schmidt	70 Jahre
21.02.	Ursula Langrehr	80 Jahre	14.04.	Hildegard Harmeling	75 Jahre
28.02.	Käthe Kölling	85 Jahre	14.04.	Kurt Holzapfel	80 Jahre
03.03.	Udo Stinglhammer	50 Jahre	30.04.	Ulrike b. Kedzierski Gronau	50 Jahre
06.03.	Harald Schumann	80 Jahre	01.05.	Rita Tillmann	65 Jahre
15.03.	Theda Wieting	80 Jahre	03.05.	Walter Kofink	75 Jahre
15.03.	Käthe Wisgalle	85 Jahre	07.05.	Dagmar Wolff	75 Jahre
15.03.	Gisela Kahle	75 Jahre			

C.S.

Nachruf

Freud und Leid liegen häufig dicht bei einander. Wir trauern um
Josef Gotting passives Mitglied
C.S.

Essen und Trinken beim TuS

Vier lange Monate war unser Vereinshaus verwaist. Nach vielen Bewerbungsgesprächen und dem Lesen unzähliger Bewerbungsunterlagen, haben wir seit Mai endlich wieder eine neue Pächterin.

Neben sehr gutem Essen und Getränken zu zivilen Preisen, gibt es seit Oktober auch kulinarische Themensonntage.

Wir suchen zum nächst möglichen Termin:
- einen Kassenwart / eine Kassenwartin
- einen Schriftführer /eine Schriftführerin

Der Vorstand des TuS Vahrenwald 08

T.u.S. Vahrenwald 08

Allgemeines

So gab es im Oktober alles rund um das Oktoberfest (gemeint ist die bayrische Version).

Waren zu dem Termin noch relativ wenige Gäste anwesend, so fanden sich zum 1. Adventssonntag schon mehr als 20 Personen ein, die Gans, Ente und Hirsch probiert haben.

Die Resonanz darauf war durchweg positiv, was Bärbel Eckrich motiviert hat auch im Jahr 2010 derartige Veranstaltungen durchzuführen.

Achten Sie also unbedingt auf die Informationen in den Vereinsnachrichten oder den Aushängen im Vereinshaus oder den Sporthallen.

Vielleicht sieht man sich ja mal bei der einen oder anderen Gelegenheit.

BB

Wir nehmen Abschied

Im Dezember 09 verstarb Josef Gotting, er war passives Mitglied seit dem 01.05.1986. Als Lebensgefährte unseres Ehrenmitgliedes Gertrud Segreff nahm er jeden Mittwoch seinen Platz am Stammtisch ein.

Er half stets bei allen anfallenden Renovierungs- und Aufräumarbeiten und erhielt dafür die silberne Verdienstmedaille und die silberne Ehrennadel für 15 Jahre Mitgliedschaft. Wir werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Christa Sickel

MIT UNS SIND SIE IMMER AM BALL
GETRÄNKE STAUDE
WALDECKER
Gourmet
Natürliches Mineralwasser

Sportminister Uwe Schünemann übergibt Sportplakette des Bundespräsidenten

Premiere in Niedersachsen für die Aushändigung der Sportplakette des Bundespräsidenten an Sportvereine: Auf Anregung des LandesSportBundes Niedersachsen hatte Sportminister Uwe Schünemann (auf unserem Bild mit Gabriele Lohmann vom MTV Waltringhausen) zu einer Feierstunde in das Gästehaus der Landesregierung in Hannover eingeladen. Die Anregung kam bei allen Beteiligten sehr gut an, bot der Rahmen doch die Möglichkeit des Erfahrungs- und Meinungsaustausches – u.a. über die These von Schünemann zur notwendigen Ganztagsschule als Folge einer gesellschaftli auf, frühzeitig mit Ganztagsschulen zu kooperieren, denn „es wäre schade, wenn wir in Zukunft wie in Großbritannien nur Schulsportvereine hätten". In Deutschland habe sich mit den Sportvereinen, in denen Menschen aller Generationen zusammen kommen würden, eine bedeutsame soziale Einrichtung etabliert. „Diese Mehrgenerationen-Sportvereine sind wichtige soziale Anker für unsere Gesellschaft, die wir gemeinsam erhalten wollen." Mit der Sportplakette ausgezeichnet wurden: TSV Mesmerode, MTV Waltringhausen, Turn- und Sportverein Vahrenwald, Schaumburg Lippischer Seglerverein, MTV Pattensen, 1909 Hannover, Nordstädter Turn-Verein, TSV Dollbergen und der TC Boffzen.

Mehr Informationen zur Sportplakette gibt LSB-Mitarbeiterin Marlies-Rohde-Löschner, E-Mail: mrohde-loeschner@lsb-niedersachsen.de

Erschinen im LSB-Magazin10/2009 (LandesSportBund Niedersachsen)

Dem Turn- und Sportverein Vahrenwald 08 e.V.

verleihe ich die

Sportplakette des Bundespräsidenten

als Auszeichnung für die in langjährigem Wirken erworbenen besonderen Verdienste um die Pflege und Entwicklung des Sports

Berlin, den 1. April 2009

Der Bundespräsident

Horst Köhler

Tennis

Liebe Tennisfreunde,

die kürzesten Tage des Winters sind vorbei, es geht wieder aufwärts. Wir wünschen euch für das Neue Jahr alles Gute und ganz viel Spaß beim Tennisspielen, möglichst ohne Verletzungen.

Welche Ereignisse standen an:

- Ergebnisse der Mixed- und Doppelmeisterschaften 2009
- Herren 40+-Mannschaft behauptet sich in der Verbandsliga / Wintersaison
- Spielgemeinschaft Herren 60+ mit TCR Resse / Wintersaison
- offene Turniere in der Halle von Schwarz-Weiß
- Kurzprotokoll der Spartenversammlung vom 10.11.2009
- Training in der Halle bei Schwarz-Weiß

Welche Ereignisse stehen noch an:

- Punktspiele der neu gemeldeten Herren-Mannschaft Wintersaison
- Anspielen am 24. April 2010 um 11 Uhr auf unserer Anlage
- Punktspieltermine Sommer 2010
- Pfingstturnier am 22. Mai, Ausrichter: VfV Hainholz

Ergebnisse der Mixed- und Doppel-Meisterschaften 2009

Die Sieger

Mixed:

1. Heike Fortmann / Jan Sbresny
2. Caroline Vogel / Caspar Fortmann
3. Andrea Verhoef (TC Algermissen) / Andreas Schulze

Tennis

Damen-Doppel:

1. Kathrin Retting / Ulla Wille (VfV 1887 Hainholz)
2. Claudia Bartels / Sabine Hamel
3. Betty Seidel (SV Borussia) / Heike Fortmann

Die Siegerinnen

Die Sieger

Herren-Doppel

1. Christian Baasner / Tobias Teichmann
2. Jan Sbresny / Andreas Schulze
3. Werner Seidel (SV Borussia) / Klaus Schippl

Tennis

Herren 40+ behaupten sich in der Verbandsliga/Wintersaison

Die Herren 40+ haben sich nach dem Aufstieg in die Verbandsliga in der letzten Saison nach hartem Kampf mit dem 5. Platz behauptet und sind in der höheren Klasse geblieben. Super!

Spielgemeinschaft mit TCR Resse Herren 60+/Wintersaison Aufstieg in die Landesliga

Die Spielgemeinschaft TRC Resse / TuS Vahrenwald 08 hat in der Verbandsliga den 1. Platz mit 10:0 Punkten. Fünf Matches wurden mit jeweils 5:1 gewonnenen. Damit ist die Mannschaft in die Landesliga aufgestiegen. Dazu herzlichen Glückwunsch!

Offene Turniere in der Halle von Schwarz-Weiß

Wie auch im letzten Winter finden wieder an einigen Samstagen von Dezember bis März offene Turniere bei Schwarz-Weiß statt, die im Dezember mit fast 30 Spielerinnen und Spielern aller Spielstärken stark besucht waren und das Miteinander befreundeter Vereine stärken. Unser besonderer Dank geht an Jan als Initiator und Organisator.

Kurzprotokoll der Spartenversammlung vom 10.11.2009

Bei der Spartenversammlung waren 24 Mitglieder anwesend und die Spartenleiterin Ursula Langrehr begrüßte die Anwesenden. Leider konnte der Sportwart Jan Sbresny aus familiären Gründen kurzfristig nicht an der Spartenversammlung teilnehmen, so dass sein Bericht zur Entwicklung der Sparte nicht vorlag. Ursula berichtete kurz über die abgelaufene Saison und die Aktivitäten in der Wintersaison wie oben beschrieben. Weiterhin wurden 2 neue Mitglieder von VfV Hainholz, Ulla Wille und Gerda Lützow, in der Runde begrüßt.

Tennis

Ein Diskussionspunkt war die Planung für die Schnuppertennis-Aktion in der Saison 2010. Die Überlegungen, ob das kostenlose Training für 2 Monate weiterhin finanzierbar ist, soll noch mit dem Sportwart erörtert werden. Der Vorsitzende Heinz-Josef Schrader bedankte sich noch bei den Trainern für die von ihnen geleistete Arbeit und informierte die Anwesenden, dass die Platzbestellung im Frühjahr wieder durch die Firma Bauermeister durchgeführt werden soll und die Plätze bis Mitte April fertig sein sollen. Auf Platz 3 werden die Linien komplett erneuert. Geplant ist, jedes Jahr auf einem Platz die Linien zu erneuern. Die Anmietung von 2 Plätzen bei unserem Nachbarverein SV Borussia für das Training ist wieder vorgesehen. Die Beteiligung an den Trainingskosten wird auch für 2010 auf 50 Euro für Kinder und Jugendliche und 80 Euro für Erwachsene festgesetzt und mit der Beitragserhebung im Juli eingezogen.

Claudia Bartels machte den Vorschlag, eine E-Mail-Datei aufzubauen, die sie gerne pflegen will, um alle Mitglieder, die einen Internet-Anschluss haben, im Vorfeld über Termine / Versammlungen zu informieren.

Training in der Halle bei Schwarz-Weiß

In der Wintersaison 2009/2010 findet bis März 2010 in 13 Gruppen zu 4 - 5 Spielern das Training in der Halle von Schwarz-Weiß statt.

Punktspieltermine der neu gemeldeten Herren-Mannschaft

Datum	Uhrzeit	Mannschaft	Halle
So. 10.01.	14:30	DSV 1878 Hannover III / TuS	
Sa. 16.01.	14:00	TuS / TV Badenstedt II	Schwarz-Weiß
So. 24.01.	12:00	Hannoverscher SC / TuS	
Sa. 06. 02. o. So. 07.02.		TuS / TSV Kirchrode Hannover	Schwarz-Weiß
So. 21.02.	10:00	TuS Wettbergen II / TuS	

Wir wünschen allen Akteuren viel Erfolg bei den Punktspielen.

Anspielen am 24. April 2010 um 11 Uhr

Es macht richtig Freude, schon jetzt den Termin für das Anspielen auf unserer bis dahin wieder aus dem Winterschlaf erweckten Anlage vor Augen zu haben. Mit zahlreichem Erscheinen von euch rechnen wir ganz stark. Unser Dank geht schon im Vorfeld an die Seniorinnen, die die Umkleideräume vom Wintermuff befreien und an Christa Schrader, die für blumige Highlights in den Rabatten sorgt.

Punktspieltermine für die Sommersaison 2010

Aufgrund der Tatsache, dass die Sommerferien 2010 (vom 24.06. - 04.08.) sehr früh beginnen, werden zwei Punktspieltermine nach den Sommerferien ausgetragen.

Für die Sommersaison 2010 sind 11 Mannschaften für den Punktspielbetrieb gemeldet. Die Punktspiele finden an folgenden Wochenenden statt:

1./2. Mai, 8./9. Mai, 29./30. Mai, 12./13. Juni, 19./20. Juni, 7./8. und 14./15. August
Ausweichtermine: 24. Mai, 6./7. und 26./27. Juni, 21./22. August

Neben den punktspielenden Mannschaften sind 3 Ruheständlermannschaften (1 Damen- und 2 Herren-M.) gemeldet.

Pfingstturnier am 22. Mai, Ausrichter: VfV Hainholz

Tschüss bis bald
Margret und Klaus Schippl

Faustball

Liebe Faustballfreunde,

unsere Hallenpunktspiele sind in vollem Gange. Wir haben diese Saison einen optimalen Lauf und sind bislang auf Aufstiegskurs. Vor dem letzten Spieltag stehen unsere Chanchen sehr gut um in die Bezirksoberliga aufzusteigen. Nach dem 3. Spieltag sieht die derzeitige Tabelle wie folgt aus:

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Bälle
1.	VFB Hannover I	12	22:2	297:197
2.	TK Hannover IV	12	19:5	297:213
3.	**TuS Vahrenwald**	**12**	**17:7**	**277:241**
4.	TSV Burgdorf III	12	12:12	263:227
5.	TSV Essern	12	10:14	220:274
6.	SG Letter 05 II	12	8:16	227:253
7.	TSV Eitzum	12	7:17	234:269
8.	MTV Nordel I	12	7:17	224:274
9.	VfL Hannover	12	6:18	214:305

Alles weitere dann in der nächsten Ausgabe und bis dahin
Udo Stinglhammer

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des TuS Vahrenwald 08 ein gesundes neues Jahr.

Auch in diesem Jahr veranstalten wir an jedem 1. Sonntag im Monat ein Lunch-Buffet.

In der Zeit von 12:00 bis 14:30 Uhr bieten wir nationale und internationale Spezialitäten an.

07.02.2010 Spanisches Lunch-Buffet

07.03.2010 Italienisches Lunch-Bufett

04.04.2010 Oster-Lunch

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 0511/63 54 94

Wir freuen uns auf Sie.
Bärbel Eckrich

Impressum und Mitgliedsbeiträge

Aerobic · Badminton · Baseball · Faustball · Gymnastik · Handball · Korbball Nordic-Walking · Prellball · Selbstverteidigung · Seniorengymnastik · Skat · Softball Tennis · Tischtennis · Trampolinturnen · Turnen · Unihockey · Volleyball · Wandern

Geschäftsstelle	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 0511-634780, Telefax 0511-375747 Email info@tus-vahrenwald.de Öffnungszeit: Donnerstag 16:00 – 19:00 Uhr
Platzwart	Wolfgang Brilatus, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 05 11-899 58 89, Mobil 0173-803 76 21
Vereinsgaststätte	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 05 11 - 63 54 94
Homepage	www.tus-vahrenwald.de
Bankkonten	Sparkasse Hannover Konto-Nr. 238112 (BLZ 25050180) Postbank Hannover Konto-Nr. 4185-301 (BLZ 25010030)
Herausgeber und Verleger	TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover
Gestaltung	Joachim Breuker, Wittenberger Str. 18, 30179 Hannover, Telefon 0511-604 38 98, Email redaktion@tus-vahrenwald.de
Anzeigenverwaltung	Geschäftsstelle des TuS Vahrenwald 08 e.V. (Kontakte und Anschrift siehe weiter oben)
Druck	Darpe Industriedruck, Beelener Str. 37, 48231 Warendorf Telefon 025 81-9 70 47-0
Erscheinungstermine	Februar, Mai, Oktober der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss für das Heft 2/2010 ist am 31. März 2010.

Monatliche Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	12,50	Euro
Jugendliche bis 14 Jahre	8,00	Euro
Jugendliche über 14 Jahre, Azubi, Studenten bis 27 Jahre	10,50	Euro
Eltern- und Kindturnen (2 bis 4 Jahre)	12,50	Euro
Familie	25,00	Euro
Wandern, Skat	6,00	Euro
passive Mitglieder	5,10	Euro

Als Aufnahmegebühr gilt ein Monatsbeitrag.

Für Tennis ist folgende zusätzliche jährliche Umlage bis Ende März zu zahlen:

Erwachsene	76,70	Euro jährl.
Jugendliche	35,80	Euro jährl.
Trainingskostenzuschuss: Erwachsene	80,00	Euro jährl.
Kinder und Jugendliche	50,00	Euro jährl.

Für Baseball/Softball ist folgende zusätzliche jährliche Umlage zu zahlen:

Erwachsene	85,44	Euro jährl.
Jugendliche	48,72	Euro jährl.

Der Vorstand

Trainingszeiten – Halle (Stand: September 2009)

1. Badminton	Freitag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
2. Baseball/Softball			
Herren I	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:30 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Herren II	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Senioren und Frauen	Donnerstag	18:30 – 20:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Jugend und Schüler	Montag	17:00 – 18:30 Uhr	IGS Roderbruch, Halle 2
3. Faustball			
Freizeit	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
4. Fitness			
Eltern und Kind (2-4 Jahre)	Montag	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
Mädchen, Jungen			
3-5 Jahre	Mittwoch	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Tegelweg
3-6 Jahre	Dienstag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
4-5 Jahre	Montag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Alemannstraße
4-6 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	IGS Vahrenheide
5-6 Jahre	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-7 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
10-... Jahre	Dienstag	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Mädchen und weibliche Jugend			
6-12 Jahre, Spielturnen	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-9 Jahre	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
7-12 Jahre	Montag	18:30 – 19:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
10-14 Jahre	Mittwoch	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
Leistungsriege	Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Dance for Fun (Mädchen, 9-12 Jahre)	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Hip Hop (Mädchen, 12-16 Jahre)	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Bodyfitness und Gymnastik	Montag	19:30 – 21:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Powerfitness (Frauen)	Dienstag	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Fit und Fun für Jedermann	Donnerstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Gymnastik			
Frauengymnastik	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Mittwoch	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
DiDaFit	Dienstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Männer, Jedermannsport	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
Gymnastik 50+, Frauen, Männer	Montag	15:00 – 16:30 Uhr	Schule Tegelweg
	Montag	15:00 – 17:00 Uhr	Glücksburger Weg
	Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 18:00 Uhr	Titus-Kirche, Gemeinderaum
5. Floorball (ehemals Unihockey)			
Kinder- und Jugendtraining	Montag	18:30 - 20:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
gemischtes Training	Montag	20:00 - 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Herren	Dienstag	19:30 - 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Damen	Donnerstag	19:30 - 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
6. Handball			
Männer	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Linden / Lindener Berg
	Donnerstag	17:30 – 19:30 Uhr	KWR (KWG) / Lüerstraße
7. Korbball			
Jugend	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
	Mittwoch	17:00 – 19:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Frauen/Mixed	Dienstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule, große Halle
Frauen	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Alemannstraße

Trainingszeiten – Halle

8. Prellball			
Frauen/Männer	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
9. Skat			
Frauen/Männer	Donnerstag	ab 19:00 Uhr	in der Vereinsgaststätte
10. Tennis			
Jugend	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
11. Tischtennis			
Jugend	Montag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Erwachsene	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
12. Trampolinturnen			
Leistungs-Riege	Montag	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
	Mittwoch	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
Anfänger (4-11 Jahre)	Donnerstag	17:00 – 18:15 Uhr	Herschelschule
Anfänger (12-17 Jahre)	Donnerstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule
13. Unihockey (neu Floorball)	siehe unter Floorball		
14. Volleyball			
1. Herren (Regionalliga Nord West)	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
2. Herren (Verbandsliga)	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schulzentrum Bothfeld
1. Damen (Oberliga)	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Kronsberg
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 1
Jugend	Freitag	16:00 - 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Jugend (ab 11 Jahre)	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Freizeit	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg

Trainingszeiten – Sportplatz

Baseball/Softball

Frauen 1, Männer 1	Dienstag	ab 18:00 Uhr
	Donnerstag	ab 18:00 Uhr
Männer 2	Mittwoch	ab 18:00 Uhr
	Freitag	ab 18:00 Uhr
Junioren	Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr
	Freitag	16:30 – 18:00 Uhr

Beachvolleyball

Damen/Herren	Dienstag	ab 16:00 Uhr
	Mittwoch	ab 16:00 Uhr
	Donnerstag	ab 16:00 Uhr

Faustball

Freizeitfaustball	Mittwoch	ab 15:00 Uhr
Frauen, Männer		ab 17:30 Uhr

Handball

Männer	Donnerstag	18:00 – 20:00 Uhr

Korbball

E-, D-, C-Jugend	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr
A-Jugend, Frauen, Männer	Mittwoch	18:30 – 21:00 Uhr

Nordic Walking

Oktober bis März	Samstag	10:00 Uhr
April bis September	Donnerstag	17:30 Uhr
	Freitag	18:30 Uhr

Vorstand des TuS Vahrenwald 08

Vorsitzender.....Heinz-Josef Schrader
Thüringer Straße 16 A, 30179 Hannover, Telefon 63 63 72

Stellvertretende Vorsitzende.....Birgit Basse
Ehlersstraße 5, 30853 Langenhagen, Telefon 72 24 10

Sportwartin.....Marion Willigeroth
Isernhagener Straße 96, 30163 Hannover,
Mobiltelefon: 0172/974 69 63

Kassenwartin.....Margret Schippl
Rischkamp 60, 30659 Hannover, Telefon 61 91 77

Schriftwartin.....Christa Sickel
Tegelweg 19, 30179 Hannover, Telefon 60 36 84

Abteilungsleiter

Badminton . . . . Jörg Wehrstedt
T: 0511/23 10 00

Base-/Softball . Michaela Günthel
M: 0179/900 19 31

Faustball . . . . . Udo Stinglhammer
M: 0177/459 85 18

Fitness. . . . . Marion Willigeroth
M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@web.de

Floorball . . . . . Moritz Haupt
M: 0177/549 75 83
E: unihockey.hannover@web.de

Handball . . . . . Lars Mietzner
M: 0163/692 60 58

Korbball . . . . . Birgit Basse
T: 0511/72 24 10

Nordic Walking. Marion Willigeroth
M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@web.de

Prellball . . . . . Waltraud Modrow
T: 0511/67 21 41

Skat. . . . . Andreas Werner
M: 0173/902 22 70

Tennis . . . . . Ursula Langrehr
T: 0511/350 63 02
M: 0174/780 94 18
E: LangrehrUrsula@web.de
Jan Sbresny
T: 0511/66 63 73
E: jan@j-sbresny.de

Tischtennis . . . . Werner Schomburg
T: 0511/63 63 19

Trampolin . . . . . Nicole Ferreira da Silva
T: 0511/696 65 77

Unihockey. . . . . s. Floorball

Volleyball . . . . . Florian Reinke
T: 0511/350 63 64
E: florian.reinke@web.de
Ulla Kindermann (Freizeit)
T: 0511/78 90 06
E: kindermanngerhard@t-online.de

Wandern . . . . . Elisabeth Kubsch
T: 0511/63 32 78
E: lisa.kubsch@gmx.de

T = Telefon (Festnetz) M = Mobiltelefon (Handy) E = Email-Adresse

Skat

Skatturnier 2009

Unser Skatturnier Anfang Oktober war ein voller Erfolg. Insgesamt waren fast 40 Skatspieler aus Hannover und Umgebung zusammen gekommen. Es war ein friedvolles Miteinander.

Gespielt wurden 3 x 36 Spiele. Nach der ersten Serie wurde gesetzt, so dass wir am Ende einen würdigen Sieger küren konnten. Die Spielzeit pro Serie betrug 2 Stunden. Das stellte erfreulicher Weise auch für keinen Spieler ein Problem dar.

Der beste Spieler war Wolfgang Knigge. Er gewann das Turnier mit großem Vorsprung. Der beste Spieler aus unserem Verein war Rüdiger Stobbe. Die beste Dame in der Gesamtwertung war zu unserer Freude Gerda Michaelis. Auch sie stammt aus unseren Reihen.

Nach der ersten Serie konnte wer mochte etwas essen. Es wurde sich jedoch nicht lange mit dem Essen aufgehalten, denn jeder wollte möglichst schnell wieder zurück an den Tisch und weiter spielen. Um ca. 17:00 Uhr war es dann soweit, dass die letzte Karte gespielt und der Sieger gekürt wurde.

Andreas

Wir suchen zum nächst möglichen Termin:
- einen Kassenwart / eine Kassenwartin
- einen Schriftführer /eine Schriftführerin

Der Vorstand des TuS Vahrenwald 08

ASK
Fenster- und Türelemente
Innenausbau, Trockenbau
sowie Reparaturservice
Bauelemente GmbH
ASK Bauelemente GmbH, Scheelenkamp 19, 30165 Hannover
0511 - 60 09 50 42 0511 - 60 09 50 40 ask@htp-tel.de

Tischtennis

1. Jugend durchgestartet

Hallo Tischtennisfreunde,
die 1. Jugend hat nach dem Aufstieg im letzten Jahr erneut einen Klassensprung geschafft. Als guter Dritter zum Abschluss der Saison durfte die Mannschaft mit den Spielern Michael Nguy, Kristian Kühl, Simon-Mathis Jahn und Florian Beisse in der laufenden Saison eine Klasse höher, in der 1. Kreisklasse, antreten. Dass sie dort sehr gut mithalten kann, belegt der 4. Tabellenplatz zur Halbzeit der Saison. Die meisten Punkte konnte dabei Simon-Mathis Jahn im unteren Paarkreuz für das Team einsammeln (12:2). Auch unsere 2. Jugend durfte eine Klasse höher, jetzt in der 2. Kreisklasse, antreten. Auch dort sieht es zur Halbzeit mit dem 7. Tabellenplatz (von 9) gar nicht so schlecht aus. Mit einer solchen Platzierung wären sowohl die 1. als auch 2. Herren momentan sehr zufrieden. Denn beide Mannschaften kämpfen gegen den Abstieg. Während dies bei der 1. Herren nicht unerwartet war (auch im letzten Jahr konnte nach dem Aufstieg die neue Spielklasse nur mit Mühe gehalten werden), blieb die 2. Herren doch etwas unter ihren Möglichkeiten. Geschlagen geben müssen sich aber weder die eine noch die andere Mannschaft. Mit etwas veränderter Aufstellung zur Rückrunde - Mirko Krenzel und Dieter Knöll wechseln in die 1. Herren und dafür Argirios Herheletzis und Peter Altenhoff in die 2. Herren - könnte dies durchaus gelingen. Erfreulicher als die Punktspiele verliefen für die 1. Herren die Regionspokalbegegnungen. Von immerhin 183 angetretenen Mannschaften hat sie es bisher unter die letzten 16 geschafft. Die nächsten Runden werden erst im Jahr 2010 ausgetragen. Ob oder wie es für unsere Herren weitergeht, erfahrt ihr in den nächsten Vereinsnachrichten. Bei den beiden Damenmannschaften ist Stabilität angesagt. Die 1. Damen schlägt sich im Mittelfeld der Kreisliga gut (Platz 4 von 8), die 2. Damen hält in der Kreisklasse mit (Platz 5 von 6). Nicht unerwähnt bleiben soll die 3. Jugend in der Aufbauklasse/3.Kreisklasse (Platz 3 von 9), wo doch der eine oder andere Spieler durch gute und sehr gute Ergebnisse auf sich aufmerksam macht.

Das Jahr geht nun wieder mit einem gemeinsamen Essen der Abteilungsmitglieder zu Ende. Bei Erscheinen der neuen Vereinsnachrichten haben hoffentlich alle schöne Weihnachtsfeiertage und einen erfolgreichen Start in das Jahr 2010 hinter sich gebracht und freuen sich auf eine spannende Tischtennis-Rückrunde.

Natürlich dürfen auch in dieser Ausgabe die Halbzeitstände nicht fehlen, hier sind sie:

Halbzeittabellen der Saison 2009/2010

1. Herren - Kreisliga Staffel 4

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u	v		
1.	TTC Vinnhorst	8	7	1	0	71 : 38	15 : 1
2.	TuS Bothfeld II	8	6	1	1	66 : 44	13 : 3
3.	TH 52	8	6	0	2	62 : 45	12 : 4
4.	SV Marienwerder IV	8	5	1	2	63 : 43	11 : 5
5.	Hannoverscher SC II	8	3	2	3	53 : 55	8 : 8
6.	SG Misburg IV	8	2	2	4	52 : 55	6 : 10
7.	OSV Hannover	8	1	1	6	49 : 63	3 : 13
8.	**TuS Vahrenwald 08**	**8**	**1**	**0**	**7**	**33 : 66**	**2 : 14**
9.	MTV Gr.-Buchholz III	8	1	0	7	30 : 70	2 : 14

Tischtennis

2. Herren - 1. Kreisklasse Staffel 4

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u	v		
1.	Hannoverscher SC III	9	8	0	1	79 : 35	16 : 2
2.	TH 52 II	9	7	1	1	78 : 46	15 : 3
3.	SV Arminia Hann. IV	9	6	2	1	75 : 38	14 : 4
4.	SG Misburg V	9	5	1	3	63 : 57	11 : 7
5.	SV Weiß-Blau Hann.	9	4	0	5	49 : 64	8 : 10
6.	Hann. TTC III	9	3	1	5	57 : 64	7 : 11
7.	OSV Hannover II	9	2	3	4	51 : 69	7 : 11
8.	MTV Gr.-Buchholz IV	9	1	3	5	52 : 72	5 : 13
9.	Post SV Hann. IV	9	1	2	6	42 : 72	4 : 14
10.	**TuS Vahrenwald 08 II**	**9**	**1**	**1**	**7**	**48 : 77**	**3 : 15**

3. Herren - 2. Kreisklasse Staffel 4

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u	v		
1.	TTC Vinnhorst III	9	8	0	1	76 : 21	16 : 2
2.	Polizei SV Hannover	9	7	1	1	76 : 37	15 : 3
3.	MTV Gr.-Buchholz V	9	5	3	1	70 : 55	13 : 5
4.	TSV Anderten IV	9	6	0	3	66 : 49	12 : 6
5.	SG Misburg VI	9	5	0	4	61 : 62	10 : 8
6.	TH 52 III	9	3	2	4	62 : 66	8 : 10
7.	VfL Hannover IV	9	3	1	5	55 : 65	7 : 11
8.	TSV Godshorn III	9	2	1	6	43 : 74	5 : 13
9.	MTV Herrenhausen III	9	1	1	7	45 73	3 : 15
10.	**TuS Vahrenwald 08 III**	**9**	**0**	**1**	**8**	**28 80**	**1 : 17**

1. Damen - Kreisliga Staffel 2

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u	v		
1.	TSV Krähenw.-Kalt.II	7	6	1	0	48 : 26	13 : 1
2.	SV Resse	7	6	0	1	47 : 20	12 : 2
3.	TH 52	7	5	0	2	40 : 33	10 : 4
4.	**TuS Vahrenwald 08**	**7**	**4**	**0**	**3**	**41 : 33**	**8 : 6**
5.	TTK Großburgw. III	7	3	0	4	36 : 33	6 : 8
6.	SV Arminia Hann. II	7	2	0	5	30 : 39	4 : 10
7.	SG Limmer	7	1	0	6	19 : 46	2 : 12
8.	TTC Vinnhorst II	7	0	1	6	17 : 48	1 : 13

2. Damen - Kreisklasse Staffel 1

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u	v		
1.	TSV Godshorn	5	5	0	0	35 : 7	10 : 0
2.	SLS Leinebagger H. II	5	3	0	2	25 : 25	6 : 4
3.	TTC Arpke III	5	2	1	2	27 : 20	5 : 5
4.	SV Bolzum II	5	2	1	2	29 : 25	5 : 5
5.	**TuS Vahrenwald 08**	**5**	**2**	**0**	**3**	**19 : 26**	**4 : 6**
6.	TSG Ahlten II	5	0	0	5	3 : 35	0 : 10
7.	TTT Nord Gabsen III	zurückgezogen am 21.07.2009					

Tischtennis

1. Jungen - 1. Kreisklasse Staffel 1

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u	v		
1.	MTV Gr.-Buchholz	8	8	0	0	56 : 9	16 : 0
2.	SC Langenhagen	8	7	0	1	50 : 17	14 : 2
3.	SSV Kirchhorst	8	5	1	2	48 : 31	11 : 5
4.	**TuS Vahrenwald 08**	**8**	**4**	**1**	**3**	**38 : 44**	**9 : 7**
5.	TTK Großburgw. II	8	2	1	5	27 : 45	5 : 11
6.	MTV Ilten	8	2	1	5	24 : 49	5 : 11
7.	TSV Krähenw.-Kalt.	8	2	0	6	30 : 43	4 : 12
8.	SV Arminia Hann.	8	2	0	6	31 : 46	4 : 12
9.	SG Misburg II	8	2	0	6	22 : 42	4 : 12

2. Jungen - 2. Kreisklasse Staffel 2

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u			
1.	Polizei SV Hann.	8	8	0	0	56 : 10	16 : 0
2.	SV Wacker Osterw.	8	6	0	2	49 : 27	12 : 4
3.	TuS Seelze	8	4	1	3	39 : 39	9 : 7
4.	SV Wacker Osterw.II	8	4	0	4	42 : 42	8 : 8
5.	TSV Barsinghausen	8	4	0	4	38 : 39	8 : 8
6.	SV Velber II	8	4	0	4	41 : 44	8 : 8
7.	**TuS Vahrenwald 08 II**	**8**	**3**	**0**	**5**	**32 : 42**	**6 : 10**
8.	SV Marienwerder	8	2	0	6	30 : 50	4 : 12
9.	TuS Gümmer	8	0	1	7	21 : 55	1 : 15

3. Jungen - 3. Kreisklasse (Aufbauklasse) Staffel 7

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u	v		
1.	FC Neuwarmbüchen	8	7	1	0	55 : 13	15 : 1
2.	TuS Altwarmbüch. II	8	6	1	1	48 : 23	13 : 3
3.	**TuS Vahrenwald 08 III**	**8**	**5**	**1**	**2**	**47 : 35**	**11 : 5**
4.	Mellendorfer TV	8	4	2	2	44 : 33	10 : 6
5.	TSV Krähenw-Kalt. II	8	4	1	3	41 : 40	9 : 7
6.	TSV Engensen	8	3	0	5	35 : 40	6 : 10
7.	Mellendorfer TV II	8	2	2	4	31 : 47	6 : 10
8.	TTC Viktoria Thönse	8	1	0	7	19 : 53	2 : 14
9.	SSV Kirchhorst II	8	0	0	8	20 : 56	0 : 16

(Peter Altenhoff)

Dieses Mal auf einem Freitag!

Jahreshauptversammlung des TuS Vahrenwald 08

Handball

Liebe Handballfreunde,

die Hinrunde der Saison liegt bereits hinter uns, mit durchwachsenem Ergebnis. Motiviert durch die gute Trainingsarbeit haben wir gehofft, häufiger als Sieger vom Platz zu gehen, als es uns letztendlich gelungen ist. Leider hat uns das Verletzungspech nicht verschont, was das Einüben von Spielabläufen erschwert, da krankheitsbedingt wichtige Mitspieler fehlen. Die Rückrunde wollen wir natürlich erfolgreicher gestalten. Auf geht´s.

Die Trainingszeiten unter der Leitung von Heinz Steege sind dienstags: IGS Linden, Lindener Berg, von 20:00-22:00 Uhr und donnerstags: Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium, Lüerstraße, von 17:30-19:30 Uhr.

Aktuelle Termine und Nachrichten werden wir über unseren E-Mail-Verteiler bekannt geben. Besucht uns doch auf „www.handball-in-vahrenwald.de“ unserer überarbeiteten Handballseite oder auf der Vereinsinternetseite „www.tus-vahrenwald.de“ unter Handball. Dort findet ihr unseren aktuellen Spielplan, Ergebnisse und Tabellen.

Auch in diesem Beitrag wieder der Aufruf an neue Mitspieler, die uns unterstützen wollen. Ihr seid uns natürlich jederzeit willkommen. Bitte sprecht dazu Lars Mietzner unter der Telefonnummer 0163-6926058 an.

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit freundlichem Gruß
Rolf Spilker

Sahlkamp-Apotheke
Dr. W. Bothe
Elmstr. 14
30657 Hannover
604 66 00
E-Mail:
sahlkamp.apo@t-online.de

Ihre Apotheke vor Ort gut-schnell-günstig
Wir sind Ihr Ansprechpartner in allen Gesundheitsfragen
und bieten Ihnen ein breites Serviceangebot.
Unter anderem:
Kostenloser Lieferservice
Kundenkarte mit Sofortrabatt auf rezeptfreie Medikamente
Monatlich wechselnde Sonderangebote
Jeden Freitag „Happy Hour“ 10% Rabatt auf alle freiverkäuflichen Arzneimittel und apothekenüblichen Waren.

Unihockey / Floorball

Unihockey heißt jetzt Floorball

In Deutschland hatten wir bisher ja den verwechslungsträchtigen Namen unserer Sportart der Firma Unihoc zu verdanken. Es wurde auch immer versucht mit "universalem Hockey" zu argumentieren. Aber die erste Frage die man erhält, wenn man sagt man spielt Unihockey war doch immer: "an welcher UNI denn?".

Daher haben alle Landesverbände und der Deutsche Unihockey Bund beschlossen, die Sportart in Floorball umzubenennen. Dieser Name wird schon seit längerem international verwendet. Auch für eine mögliche Zulassung zu Olympischen Spielen war es notwendig die Verwechslungsgefahr mit dem normalen Hockey zu reduzieren. Es gibt zwar noch viele weitere regionale Namen wie Innebandy, Salibandyä, Stocky; aber nun besteht die Hoffnung, dass unsere Sportart unter dem neuen Namen besser und einfacher bekannt werden kann.

Herren -Regionalliga Nordwest KF

1. Spieltag

Der erste Spieltag in Bremen-Lesum konnte durch das Unihockey-Team des TuS Vahrenwald 08 nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Mit nur fünf angereisten Feldspielern konnten nicht einmal zwei komplette Blöcke für die Spiele gestellt werden. Mit zwei Niederlagen gegen Ritterhude und Hamburg im Gepäck musste an diesem Tage der Rückweg nach Hannover angetreten werden.

TuS Vahrenwald 08 - TVSG Ritterhude 3:13 (1:5 / 2:8)

Unser erstes Spiel des Tages und auch dieser Saison ging mit 3:13 sehr deutlich verloren. Der Start in das Spiel wurde verschlafen und so stand es nach einer Minute bereits 0:1 und nach zehn Minuten 0:4. Über die gesamte Spielzeit konnte unser Team den Gegner aus Ritterhude nicht in den Griff bekommen, so dass am Ende die deutliche 3:13 Niederlage als Ergebnis einer schlechten Leistung auf dem Spielberichtsbogen zu notieren war.

TuS Vahrenwald 08 - ETV Hamburg 4:5 (1:2 / 3:3)

Auch wenn das zweite Spiel des Tages am Ende mit 4:5 verloren wurde, konnte es ausgeglichener gestaltet werden. Auf dem Feld konnte eine deutlich bessere und diszipliniertere Leistung des Vahrenwalder Teams gegenüber dem ersten Spiel gegen Ritterhude beobachtet werden.

In der letzten Spielsekunde bestand mit einem Rückhandschuss von Moritz noch die Chance die Verlängerung zu erreichen, jedoch konnte der Hamburger Torhüter dieses verhindern. Bereits zuvor gelang es durch zwei Treffer in der letzten Minute des Spiels den Rückstand auf nur noch ein Tor zu verringern.

2. Spieltag

Der zweite Spieltag führte unser Team nach Uphusen nahe Bremen. Diesmal mit 11 Spielern angereist, konnte der Spieltag mit einem Sieg und einer Niederlage nach Verlängerung erfolgreicher gestaltet werden.

TuS Vahrenwald 08 - ATS Buntentor 5:6 (n.V.) (1:3 / 4:2)

Auch im ersten Spiel dieses Spieltages war unsere Mannschaft auf dem Spielfeld noch nicht wach genug: Nach etwas mehr als einer Minute musste das erste Gegentor hingenommen werden, nach elf Minuten stand es bereits 0:3 für Buntentor. Danach kam das Vahrenwalder

Team, unterstützt von insgesamt sechs 2-Minuten Strafen der Gegner über die gesamte Spielzeit, besser in die Partie, so dass es zur Schlusssirene 5:5 stand und eine Verlängerung die Entscheidung bringen musste. In der dritten Minute der Verlängerung erzielte Buntentor das entscheidende Tor.

TuS Vahrenwald 08 - TuS Bloherfelde/Oldenburg 6:5 (3:4 / 3:1)

Wie bereits im ersten Spiel hatte unser Team erneut Startprobleme, so dass wiederum einem 0:2 Rückstand nachgelaufen werden musste. Mit einer guten Mannschaftsleistung gelang es diesmal das Spiel innerhalb der regulären Spielzeit zu drehen. Das entscheidende Tor erzielte Stephan H. in der vorletzten Spielminute zum Endstand von 6:5.

3. Spieltag

Der dritte Spieltag kann als bisheriger Höhepunkt der Saison bezeichnet werden. Der Weg aus Braunschweig zurück in die Landeshauptstadt konnten die zehn Spieler des TuS Vahrenwald 08 mit zwei Siegen antreten. Besonders bemerkenswert ist an diesem Tage die Leistung unseres Torwarts, der in beiden Spielen nur jeweils ein Gegentor kassierte. Negativ in Erinnerung bleibt von diesem Spieltag die schwere Knieverletzung von Thomas.

TuS Vahrenwald 08 - ATS Buntentor 10:1 (6:1 / 4:0)

Das erste Spiel des Tages erwies sich als deutliche Angelegenheit für unser Team. Bereits nach fünf Minuten stand es 2:0; bis zur Halbzeit konnte der Vorsprung auf 6:1 ausgebaut werden. Auch nach der Pause war der TuS Vahrenwald das aktivere und überlegene Team und konnte das Spiel zum 10:1 Endstand weiter gestalten.

TuS Vahrenwald 08 - UC Braunschweig 3:1 (1:1 / 2:0)

Erwartungsgemäß wurde das Spiel gegen das Braunschweiger Unihockey-Team enger und körperlich härter. Das erste Tor wurde bereits in der zweiten Spielminute durch die Braunschweiger erzielt, so dass wir - wie schon fast gewohnt - zunächst einem Rückstand hinterherlaufen mussten. In der siebten Minute konnte Frank den Ausgleich zum Pausenstand von 1:1 erzielen.

In der zweiten Halbzeit konnte durch Benjamin die 2:1 Führung in Überzahl erzielt werden, während ein Braunschweiger eine 2-Minuten-Strafe absitzen musste. Mit einem weiteren Treffer durch Frank konnte eine 2-Tore Führung herausgearbeitet werden. Diese konnte bis zur Schlusssirene gehalten werden, auch wenn die Braunschweiger alles versuchten, und sogar den Torhüter für die letzten zwei Minuten herausnahmen und mit vier Feldspielern in Überzahl versuchten, das Spiel zu drehen.

4. Spieltag

Dieser Spieltag führte uns wie so oft nach Lilienthal bei Bremen. Mit 2 Torhütern und 8 Feldspielern konnten wir leider keine kompletten 3 Reihen aufstellen, wir haben aber trotzdem eine bemerkenswerte Leistung zeigen können. Überschattet wurde dieser Spieltag aber durch ungeheuerliche Fehlentscheidungen der Schiedsrichter im Spiel gegen den Tabellenführer.

TuS Vahrenwald 08 - UC Braunschweig 6:2 (4:2 / 2:0)

Wie auch schon am Spieltag davor konnten wir das Braunschweiger Team wieder gut in Schach halten. Da wir dieses Mal von Anfang an wach und im Spiel waren ist der Sieg mit 6:2 sogar noch deutlicher ausgefallen. Besonders schön für unseren Torhüter ist, dass wir die zweite Hälfte ganz ohne Gegentor gestalten konnten.

Unihockey / Floorball

TuS Vahrenwald 08- ETV Hamburg 3:4 (n.V.) (2:2 / 1:1)

Das besondere Spiel des Tages war aber das gegen den Tabellenführer aus Hamburg. Die Hamburger waren auch mit einer recht guten Besetzung angereist, so dass es für uns ein recht schweres Spiel zu werden drohte. Aber durch unsere sehr gute Leistung konnten wir ihnen auf Augenhöhe begegnen und das ganze Spiel über ausgeglichen gestalten.

Eigentlich wäre das auch ein Grund zur Freude, aber das ganze Spiel wurde von der miserablen Leistung der Schiedsrichter überschattet. Durch die inkonsequente Leistung schaukelte sich über das gesamte Spiel eine sehr gefährliche Aggression auf, die sich in immer gröberem Foulspiel niederschlug. Wir können eigentlich von Glück sagen, dass sich niemand ernsthaft verletzt hat.

Die Krönung wurde dem Ganzen aber 1 Sekunde vor offiziellem Spielschluss aufgesetzt: Wir hatten das Siegtor geschossen! Aber nachdem die Schiedsrichter es schon auf dem Spielbericht hatten eintragen lassen wurde es wieder aberkannt, weil angeblich die Spieluhr nicht richtig gelaufen war. Eine krasse Fehlentscheidung die auch nicht Regelkonform ist. Durch die darauf folgenden Tumulte und daraus resultierenden Strafen mussten wir die Verlängerung in Unterzahl beginnen. So war es dann auch kein Wunder das Hamburg das Sudden-Death Goal gelungen ist.

Tabelle Regionalliga Nordwest:

	Verein	Punkte	Tore
1.	ETV Hamburg	20	+45
2.	**TuS Vahrenwald 08**	**14**	**+3**
3.	TuSG Ritterhude	12	+23
4.	Tus Bloherfelde / Oldenburg	12	+16
5.	TB Uphusen	12	+1
6.	ATS Buntentor	8	-1
7.	UC Braunschweig	6	-16
8.	TSV Lesum-Burgdamm	0	-71

Stefan & Malte

Damen

Wie bereits im letzten Heft angekündigt haben wir Floorball- (ehem. Unihockey) Damen, aufgrund Personalmangels es in dieser Saison leider nicht geschafft ein Team für den Regionalliga-Spielbetrieb zu melden. Ziel dieser Saison ist daher die Teilnahme an vielen Freundschaftsspielen, um gerade neueren Spielerinnen die Möglichkeit zu geben Spielerfahrung zu sammeln und einen Einblick in die Spielpraxis zu erlangen. Dieses Ziel wurde bislang in zwei durchgeführten Testspielen umgesetzt.

Köln

Das erste Spiel fand am 04.10. in Köln statt. Leider war es sehr schwierig einen guten Termin für dieses Freundschaftsspiel zu finden, so dass der TuS Vahrenwald 08 nur mit 5 Feldspielerinnen nach Köln reisen konnte. Doch dank unserer guten Kontakte zu anderen Floorball Teams wurden wir von zwei Spielerinnen aus Bonn unterstützt (Gundula Schwend auf dem Feld

und Lena Haupt im Tor). So traten wir mit einem eingespielten Block (Katharina Methner, Anne Werpup und Tomke Rulfs) sowie einem uneingespielten Block (Julia Pliquet, Nadja Borsum und Gundula Schwend) an. Köln trat mit drei vollen Blöcken und Torfrau an. Geleitet wurde das Spiel von zwei Herren aus Köln. Damit sich die weite Anreise auch lohnte wurden statt der üblichen 20 Minuten-Halbzeiten 3x 20 Minuten gespielt.

Im ersten Drittel lagen wir bis kurz vor Schluss 0:3 hinten, konnten dann jedoch noch das Anschlusstor durch Jule und einen zweiten Treffer durch Anne mit in die erste Pause nehmen. Im zweiten Drittel fanden wir dann immer besser ins Spiel und konnten gegen die hoch motivierten Kölnerinnen gegenhalten, so dass es zur zweiten Pause nach vielen ungenutzten Torchancen 3:4 stand (Tor Anne). Im letzten Drittel bauten die Kölnerinnen ihren Vorsprung gleich zu Anfang mit einem weiteren Tor aus. Doch konnten wir trotz der wenigen Spielerinnen konditionell bis zum Ende mithalten und gute Chancen herausspielen. An diesem Tag hatte wohl jedoch nur Anne Zielwasser getrunken. So konnte sie das Spiel dank zwei weiterer Tore zu einem 5:5 Unentschieden bringen.

Auf der Rückfahrt hatte Kathas Auto dann auch noch einen Motorschaden und wurde im Anschluss verschrottet.

Gleidingen

Das zweite Freundschaftsspiel gegen die Damen des BSV Gleidingen fand am 07.12. in der Turnhalle der Herschelschule statt. Auf der Auswechselbank der Gleidingerinnen fungierte Frank als Damentrainer, der in seiner Doppelrolle als Gleidingen-Trainer und linzensierter Ligaspieler unseres Vereins keine einfache Aufgabe hatte. Das Gleidinger Team wurde erst vor wenigen Monaten gegründet, so dass dies das erste Spiel für sie war. Auf Seiten unseres Vahrenwalder-Damenteams fanden sich Jule als Co-Trainerin und Anne als Trainerin wieder. Erwähnenswert sei da noch Nadja aus dem alten Spielerinnenkader des TuS Vahrenwald 08, die nach, bzw. in ihrer Babypause als Spielbeobachterin ihr Bestes gab.

Es wurde 2x 20 Minuten gespielt. Geleitet wurde das Spiel freundlicherweise von den Schiedsrichtern Malte Borsum und Stefan Szlapinski, beide Spieler unserer Herrenmannschaft. Ein großer Dank geht, neben den Schiries, auch an unsere beiden Liga Goalies Kay Bernlöhr und Jonas Sonnentheil, die netterweise aufgrund Torhüterinnen-Mangels auf beiden Seiten zu ihrem Einsatz kamen.

Die Damen aus Gleidingen waren mit 2 Reihen (6 Feldspielerinnen) angereist, wir waren mit 3 Reihen (9 Feldspielerinnen) personell außergewöhnlich gut vertreten. Block 1 bestand aus Julia Goldstein, Carolin Schmidt und Daniela Kempa. Die 2. Reihe war mit Maria Lünnemann, Tomke und Anja Belke besetzt. Block 3 setzte sich aus Katha, Therese Inhester und Barbara Deruytter zusammen. Die erste Halbzeit endete 3:0 für den TuS Vahrenwald 08. Als Torschützinnen sind Julia, Katha und Caro zu nennen. Alle diese Tore fielen ohne Tor vorbereitenden Pass (Assist). In der Halbzeitpause und in einer in der Ersten Halbzeit genommen Auszeit ließ unser Damenteam ihr Spielsystem noch einmal erfolgreich Revue passieren, was an den Ergebnissen der 2. Halbzeit ersichtlich ist. In dieser Halbzeit fielen 4 Tore auf unserer Seite, alle wie im geübten Spielsystem vorgesehen ausgelöst durch einen Assist. Die Tore wurden von Tomke (Assist: Anja), Therese (Barbara), Maria (Anja) und Barbara (Therese) erzielt. Das Spiel endete nach einem 2 min Unterzahlspiel der Hannoveranerinnen, aufgrund eines vorangegan-

Unihockey / Floorball

gen Fouls (Stockschlag) mit einem 7:0 für unser Damenteam. Da allen Beteiligten das Spiel große Freude bereitet hat und der BSV Gleidingen nicht weit entfernt liegt, soll bereits im nächsten Jahr eine Wiederholung dieses Spektakels stattfinden.

Vielleicht gibt es ja die eine oder andere sportliche am Floorball-interessierte Dame, die gerne mal diesen tollen Sport auf dem Feld wie auch im Tor ausprobieren möchte. „Schnupperbesuche“ sind herzlich erwünscht!

Unsere Trainingszeit ist momentan Montag von 20-22 Uhr in der Herschelschule (große Halle).

Nadja und Anne

Auf dem Gruppenbild sind (fast) alles Beteiligten des letzten Freundschaftsspiels gegen Gleidingen zu sehen. Die Gäste spielten in rot (helleren Oberteil) und wir in schwarz

Wir suchen zum nächst möglichen Termin:
- einen Kassenwart / eine Kassenwartin
- einen Schriftfüherer /eine Schriftführerin

Der Vorstand des TuS Vahrenwald 08

T.u.S. Vahrenwald 08

Korbball

Hallo Korbballer

Wieder ist ein Jahr vorbei und wir Korbballer befinden uns bereits in der Rückrunde unserer Saison.

Das vergangene Jahr ist ziemlich unspektakulär zu Ende gegangen. Das zeigt sich auch in den Ergebnissen der Vorrunde.

Bedauerlicherweise wurde die Jugend 14/15 von massiven Personalproblemen heimgesucht, so dass die Mannschaft die Saison ohne Wertungspunkte zu Ende spielt. Ein Lob an alle Spielerinnen, die in knapper Besetzung aber trotzdem alles geben.

Die Jugend 16/17 hat auf dem 2. Tabellenplatz überwintert und alle Chancen, sich für die diesjährigen Landesmeisterschaften zu qualifizieren. Wünschen wir ihr also Glück, damit dieses Ziel erreicht wird.

Die Jugend 18/19 befindet sich momentan auf dem 3. Tabellenplatz. Auch diese Mannschaft kann sich noch für die Landesmeisterschaften qualifizieren.

Die Mixedmannschaft spielt wie fast immer eine ausgeglichene Runde. Mal gewinnt man, mal verliert man. Aber Hauptsache, es macht Spaß. Hierbei ist allerdings zu erwähnen, dass die gesamte Saison aufgrund sinkender Teilnehmerzahlen nur noch aus 2 Spieltagen besteht. Daher sollte in jedem Fall der Spaß an erster Stelle stehen.

Die Frauen haben das Jahresende auf dem 3. Tabellenplatz erlebt, was sportlich gesehen ein sehr gutes Ergebnis ist. Warten wir also ab, was diese Mannschaft in der Rückrunde noch zu bieten hat. Zumindest von einem Teil der Spielerinnen wird die Teilnahme zu den Aufstiegsspielen zur Niedersachsenliga angepeilt.

Noch eine Meldung, die mich als Schiedsrichterwartin dieses Bezirkes besonders freut. Nachdem Hartmut leider verstorben ist, waren Sonja und ich die einzigen Schiedsrichter, die unser Verein im Korbballsport hat. Im Oktober des vergangenen Jahres hat nun Franziska Petri ihre Prüfung für die C-Lizenz als Schiedsrichterin abgelegt und wird uns bei unseren Aufgaben unterstützen.

Danica und Antje haben ihre theoretische Prüfung bestanden und können in den nächsten Monaten auch die praktische Prüfung ablegen, so dass wir den Verein mit vielen und guten Schiedsrichtern vertreten können und werden.

Das soll es für heute gewesen sein. Man hört und sieht sich

BB

Moderne Floristik
für alle Anlässe

BLUMEN
SCHLIE
EKZ Vahrenheider Markt 23
30179 Hannover
Tel. 05 11 / 63 64 24
Fax 63 47 28

Volleyball

Bilanz der Hinrunde

Die VSG Hannover befindet sich in ihrem Gründungsjahr und damit im Umbruch. Neue Mannschaften, neue Strukturen, neue Trainer - das konnte ja nicht spurlos an uns vorübergehen. So befindet sich die 1. Herren in der Regionalliga nach Ablauf der Hinrunde auf einem Relegationsplatz. Trennung vom gerade erst gefundenen Trainer, verletzungsbedingte Ausfälle und die Aberkennung eines gewonnenen Spiels aufgrund eines Formfehlers haben ihren Teil dazu beigetragen und ließen auch Konflikte innerhalb des Teams entstehen.

Die Mannschaft hat sich mittlerweile wieder gefunden, was auch der Verdienst unserer ehemaligen Trainerin Ana Schanze ist, die sich bereit erklärt hat uns an den Spieltagen zu coachen wenn es terminlich möglich ist. Das Training organisiert die Mannschaft derzeit in Eigenregie, an Erfahrung mangelt es ja innerhalb des Teams nicht.

In der Rückrunde wird die Mannschaft deutlich mehr Heimspiele bestreiten als in der Hinrunde, und mit Unterstützung des zahlreichen und lautstarken Publikums wird es am Ende genug Siege geben um die Klasse halten zu können - da sind sich alle in der Mannschaft einig.

Auch im Oberliga-Team 2. Herren bestimmen Personalsorgen das Bild. Es fehlt vor allem an Mittelblockern, nachdem Christian Steffen überraschend seinen Abschied aus der Mannschaft bekannt gab. Deshalb ist geplant, Daniel Hartleib aus der 1. Herren zunächst im Oberliga-Team wieder einzusetzen, wenn er seine Knieverletzung auskuriert hat.

Bei der 3. Herren läuft dagegen alles wie immer: Als Herbstmeister mit nur einer Niederlage steuert die Mannschaft zum wiederholten Mal auf die Meisterschaft in der Verbandsliga zu. Ob man in diesem Fall vom Aufstiegsrecht Gebrauch machen wird, entscheidet sich aber erst gegen Mitte der Rückrunde.

Auch die 4. Herren um VSG-Vorstand Stefan Skouras ist auf Kurs für den angepeilten Aufstieg in die Landesliga. Ungeschlagen geht man als Herbstmeister in die Rückrunde.

Das junge Team der 5. Herren, neu formiert und erstmals im Ligabetrieb am Start, hat in der Bezirksliga dagegen erst einen Sieg eingefahren, gewinnt aber von Mal zu Mal mehr Wettkampf-Erfahrung und wird in der Rückrunde sicherlich noch Siege erringen können, die sie ins gesicherte Mittelfeld bringen können.

Bei den Damen-Teams ist die Lage ganz ähnlich: Vor allem die mit einem großen Kader gestartete 1. Damen ist durch Verletzungen, berufliche Veränderungen und eine Schwangerschaft auf ein recht kleines Kernteam zusammengeschrumpft, welches sich noch nicht ganz gefunden hat und die Winterpause auf dem vierten Platz verbringt.

Bei der 2. Damen ist es ähnlich, allerdings liegt die Staffel dort deutlich enger zusammen, mit 6 Minuspunkten ist man nur zwei Punkte vom derzeitigen ersten Platz entfernt, aber ebenfalls auf Platz vier. Schmerzlich nur das verlorene Spiel gegen Kellerkind TKW Nienburg, da haben die Nerven angesichts der möglichen Herbstmeisterschaft geflattert.

Die 3. Damen konnte auch bei vielen Spielen nur zu sechst auflaufen und musste zwischenzeitlich die aus der 2. Damen zurückgetretene Silke Klinnert zur Unterstützung heranziehen. Mit erst zwei gewonnen Spielen hat das mit hohen Ansprüchen angetretene Team seine eigenen Ziele bislang nicht erfüllen können, will aber in der Rückrunde die Liga von hinten aufrollen.

Die 4. und die 5. Damen belegen in der Bezirksklasse die Plätze 7 und 6. Für beide Mannschaften dürfte der Klassenerhalt kein Problem werden, selbst wenn noch einige Spielerinnen in

höhere Mannschaften hochgezogen werden sollten.

Besonders erfreulich verlief die Saison bisher für unsere 6. Damen: Die aus einer Jugendgruppe des TuS Vahrenwald hervorgegangene Mannschaft hat mit drei Siegen aus fünf Spielen die eigenen Erwartungen übertroffen und steht auf Platz vier in der Kreisliga 2.

Nach wie vor leiden alle Mannschaften unter einem Mangel an adäquaten Trainingszeiten. Nach dem von der Stadt verfügten Verlust der AWD Hall als Trainingshalle (obwohl ein Mietvertrag bis Endes des Jahres gültig war und nicht rechtzeitig gekündigt wurde) mussten drei Trainingszeiten ersetzt werden, davon zwei der Regionalliga-Mannschaft. Da die Stadt Hannover außer viel zu kleinen und niedrigen Hallen nichts anzubieten hatte, trainiert die 1. Herren derzeit in Pattensen und Laatzen, was alles andere als optimal ist. Eine Trainingszeit in der Heimspielhalle war trotz Nachweis von Nichtbelegungen von der Stadt bislang nicht zu bekommen.

Weitere Infos zu Trainingszeiten und angesetzten Spieltagen findet ihr auch immer unter www.vsg-hannover.de

Florian

Freizeitvolleyball - Mittwochsgruppe

Am 14.11.09 trafen wir uns wieder: Die Tussen und die Obertussen und sechs weitere Mannschaften mit so wohl klingenden Namen wie Könige der Lüfte, Hobbyenten, Lokomotive, Heidekrabben, G-K-Utes und Dreamteam in der Halle der Geschwister-Scholl-Schule zu unserem nun schon traditionellen Hobbyvolleyballturnier.

Gespielt wurde jeder gegen jeden, ein Spiel ging über zwei Sätze à 10 Minuten. Es gab spannende Spiele mit teils knappen Ergebnissen, jeder gab sein Bestes.

Fürs leibliche Wohl sorgte ein reichhaltiges Buffet mit heißen Würstchen, Frikadellen, Schmalzbroten, Kuchen und Salat.

Am Schluss stand die Mannschaft der Heidekrabben aus Suhlendorf als Sieger fest und alle waren sich einig: Es hat viel Spaß gemacht!

Die Freizeitvolleyballer

Fitness

Tegelweg 50+

Diese Seniorengruppe wurde am 9. November 1999 gegründet und feierte dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Von Anfang an leitete Gudrun Kölling an jedem Montag Nachmittag mit viel Spaß und Elan diese Gruppe, die nun 20 Mitglieder hat. Viel Freude und Spaß am sportlichen Geschehen weiterhin.

Dienstag-Gruppe

Am Samstag den 10. Oktober 09 ist es mal wieder soweit. Die Frauen der Diensttagsgruppe von Gudrun wollen wandern. Wir treffen uns um 8:45 Uhr an der Straßenbahn. Das Wetter meint es nicht gut mit uns. Es regnet heftig. Alle die sich angemeldet haben sind eingetroffen. Es kann losgehen. Wir fahren mit der S-Bahn bis Lemmie. Von dort aus starten wir. Leider hat der Regen nicht nachgelassen. Unser Weg führt uns unterhalb des Gehrdener Berges nach Gehrden. Unterwegs legen wir eine Pause ein. Eine Sportkameradin ist zum ersten mal Oma geworden. Darauf stoßen wir an. Gegen 11:30 Uhr erreichen wir Gehrden. In der Fußgängerzone kehren wir ein. Es werden Tische zusammen gerückt und wir finden alle Platz. Bei einem leckeren Essen verbringen wir hier die nächsten Stunden. Bevor wir mit dem Bus die Heimfahrt antreten, machen wir noch einen Spaziergang durch die Fußgängerzone.

Um 16:30 Uhr erreichen wir wieder Hannover. Es regnet immer noch. Schade, dass das Wetter uns nicht gesonnen war, aber wir haben beschlossen im nächsten Frühjahr bei gutem Wetter die Wanderung zu wiederholen.

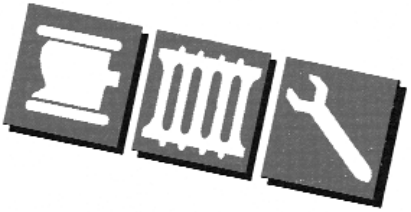
Dagmar T.

Fitness

Ehrhard Großmann GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik

Gas-, Wasser- u. Sanitäranlagen,
Heizungs- und Lüftungstechnik,
Gas- u. Ölfeuerstättenwartung,
Brennwert- und Solartechnik,
Beratung und Planung,
Kundendienst



Eckenerstr. 11, 30179 Hannover
Gewerbegebiet Alter Flughafen

Tel.: 0511 679967-0

Störungsdienst täglich von 8.00 - 20.00 Uhr

Wandern

Der Terminplaner 2010

Di.	02.02.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	07.02.2010	Lukulluswanderung mit Braunkohlessen (Liselotte)	ca. 10 km	(W03)
So.	21.02.2010	Winterliche Auen und Moorlandschaften (Armin)	ca. 15 km	(W04)
Di.	02.03.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	07.03.2010	Am Kanal von Haste aus ostwärts (Liselotte)	ca. 10 km	(W05)
Fr.	19.03.2010	- Jahreshauptversammlung des TuS Vahrenwald 08 -		
So.	21.03.2010	Märzenbecherblüte im Oderwald (Armin)	ca. 15 km	(W06)
So.	28.03.2010	- Umstellung auf Sommerzeit -		
Mo.	05.04.2010	Durch Wald und Flur, wir erkunden die ... (Lisa)	ca. 13 km	(W07)
Di.	06.04.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	18.04.2010	Von Helstorf nach Eilvese (Inge)	ca. 14 km	(W08)
Sa.	24.04.2010	Fortbildung des Turnkreises Hannover-Stadt		
So.	02.05.2010	Wer kennt den Tankumsee und das Kranichmoor? (Lisa)	ca. 13 km	(W09)
Di.	04.05.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	16.05.2010	Die Moore am Ostufer des Steinhuder Meers (Liselotte)	ca. 10 km	(W10)
Mo.	24.05.2010	Das etwas andere Wandern - Radwandern (Jochen)	ca. 50 km	(R01)
So.	30.05.2010	Windräder und Blumen (Gisela)	ca. 15 km	(W11)
Di.	01.06.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	06.06.2010	Dieses Mal die andere Seite der Elbe (Lisa)	ca. 15 km	(S01)
So.	13.06.2010	Durch die südlichen Leineauen (Volker)	ca. 16 km	(W12)
So.	27.06.2010	Schon mal im Mathildental gewesen? (Inge)	ca. 16 km	(W13)
Di.	06.07.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	11.07.2010	Durch das Sehnder Land (Lisa)	ca. 14 km	(W14)
So.	18.07.2010	Landeswandertag in Winsen/Aller (Lisa)		(S02)
So.	25.07.2010	Im Obergeschoss von Hildesheim (Volker)	ca. 14 km	(W15)
Di.	03.08.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	08.08.2010	„Labyrinthus“, auch das „Rad“ genannt (Liselotte)	ca. 8 km	(W16)
So.	22.08.2010	Heideblüte in der hannoverschen Moorgeest (Armin)	ca. 15 km	(W17)
Di.	31.08.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	05.09.2010	Hannoversche Kleingärten im Spätsommer (Jochen)	ca. 10 km	(W18)
So.	05.09.2010	Wanderurlaub bis 12.09.2010		
So.	19.09.2010	Der Saupark und der Burgberg rufen (Inge)	ca. 17 km	(W19)
So.	26.09.2010	Ins herbstliche Umland von Hannover (Armin)	ca. 35 km	(R02)
So.	03.10.2010	Auf den Spuren der Eiszeit (Lisa)	ca. 12 km	(W20)
Di.	05.10.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	17.10.2010	Kreiswandertag Hannover-Stadt – barrierefrei	ca. 13 km	(W21)
So.	31.10.2010	- Umstellung auf Winterzeit -		
So.	31.10.2010	Im Tal der Böhme, dieses Mal bei Soltau (Gisela)	ca. 15 km	(W22)
Di.	02.11.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	14.11.2010	Die „Neuen Wanderwege“ von Wettmar (Volker)	ca. 15 km	(W23)
So.	28.11.2010	Eine heimliche Liebe (Inge)	ca. 13 km	(W24)
Di.	07.12.2010	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
Fr.	10.12.2010	Weihnachtsfeier der Wanderabteilung		
So.	12.12.2010	Wir beenden das Wanderjahr 2009 (Lisa)	ca. 8 km	(W25)

Wandern

Liebe Wanderfreunde,

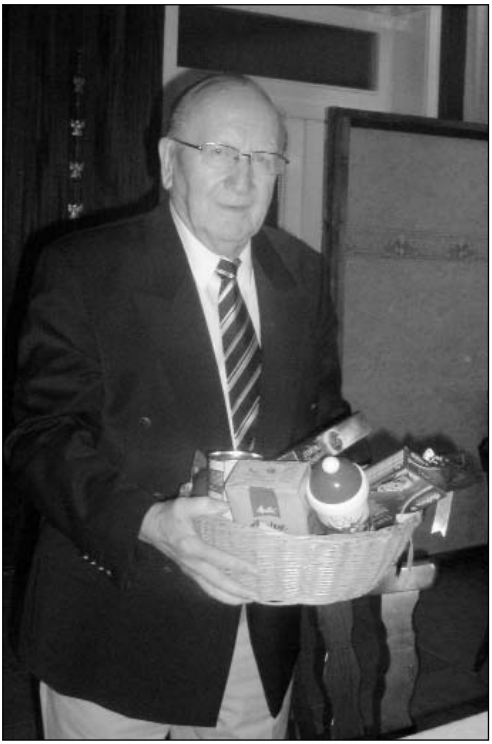
ein schönes Wanderjahr 2009 liegt hinter uns. Bei 26 Wanderungen waren es im Schnitt jeweils 16 Teilnehmer. Wer jedes Mal mit gewesen wäre, hätte 341 km zurückgelegt. Unsere beiden Besten - Marieanne und Armin - haben es immerhin auf 313 km gebracht.

Wir hatten durchweg gutes Wetter, mussten nur am Jahresanfang eine Stadtwanderung wegen Glatteis ausfallen lassen.

Neue Gebiete haben wir ebenfalls erwandert wie z.B. den Elm, den Selters und den Harly. Das verdanken wir auch der Deutschen Bahn, die uns mit dem neuen Fahrplan das Anfahren dieser Ziele erleichtert hat.

Am Tag der Deutschen Einheit haben wir an einer sehr interessanten Wanderung entlang der ehemaligen Zonengrenze bei Oebisfelde unter Leitung unseres Landesfachwartes Uwe Peters teilgenommen.

Ilse, die Ex



Kurt, der Ex

Vergessen wollen wir auch nicht unseren schönen Wanderurlaub in der Sächsischen Schweiz.

Beendet haben wir das statistische Wanderjahr mit unserer besinnlichen Weihnachtsfeier am 11. Dezember 2009.

An diesem Abend haben wir unseren Wanderfreund Kurt Fiedler verabschiedet. Er hat viele Wanderungen geführt und verlässt uns aus Altersgründen.

Auf dieser Weihnachtsfeier kam ganz unverhofft eine Dame, die unserem Armin noch nachträglich zum 60ten Geburtstag gratulieren wollte. Wir haben gar nicht gewusst, dass Armin so ein Vorleben hatte. Ilse heißt seine Ehe-

Am 01. November waren wir in Bad Bevensen (W22)

malige. Sie hat tüchtig aus dem Nähkästchen geplaudert. Ihr größter Kummer war damals, dass Armin hin und weg war, als er seine Gisela traf und sie von da an keine Chance mehr hatte.

Ich wünsche uns allen ein gutes Wanderjahr 2010!

Eure Lisa

Dieses Mal auf einem Freitag!

Jahreshauptversammlung des TuS Vahrenwald 08

EINTRITTSERKLÄRUNG

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geschlecht
Straße und Hausnummer	Telefonnummer
Postleitzahl, Wohnort	Eintrittsdatum

Abteilung: (zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ Turnen
- ☐ Gymnastik
- ☐ Jazztanz
- ☐ Floorball (bisher Unihockey)
- ☐ Trampolinturnen
- ☐ Seniorengymnastik
- ☐ Tennis
- ☐ Korbball
- ☐ Faustball
- ☐ Handball
- ☐ Prellball
- ☐ Volleyball
- ☐ Baseball
- ☐ Softball
- ☐ Tischtennis
- ☐ Badminton
- ☐ Fit Kids
- ☐ Nordic Walking
- ☐ Skat
- ☐ Wandern
- ☐ passiv
- ☐ Eltern/Kind-Turnen

Eine 2. Erklärung für das Kind ist erforderlich!

Der Beitrag wird vierteljährlich im voraus im Lastschriftverfahren eingezogen.
Die Aufnahmegebühr beträgt einen Monatsbeitrag,
die Kündigungsfrist einen Monat zum Monatsende.
Die Vereinssatzung erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Hannover, den _____ _____

(eigenhängige Unterschrift, bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift ges gesetz. Vertreters)

(Einzugsermächtigung umseitig bitte ausfüllen)

Version 20091226 Heft 1/10

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 1908 E.V.

Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeitragsforderungen

TuS Vahrenwald 08 e.V.
Sahlkamp 4c
30179 Hannover
(Zahlungsempfänger)

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres

Girokonto Nr. _____ BLZ _____

bei (genaue Bezeichnung des Kreditinstituts)

_____

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

_____

Name, Vorname, genaue Anschrift

_____

_____

Ort, Datum Unterschrift(en)

niedersächsische
100% tuju
Jugendarbeit
®